

**Möbelhaus & Küchenstudio**  
**ALBIEZ**  
 Lebensstil - Lebensräume  
 Berliner Ring 167 • Auerbach  
 Telefon 06251 - 7 17 11  
 www.albiez-moebel.de

**3** Droht das Aus für Bundesliga-Handball in Bensheim?



**6** Die Juli-Tiere, heute mit Sonderfall „Katzen-Dreigestirn“.



**Beschriftungen und Drucksachen**  
  
**VIRUS**  
 BESCHRIFTUNGEN  
 Tel.: 06254 - 940 333 5

# Bensheimer Blättsche

- Unabhängige Monatszeitung für Bensheim und die Stadtteile - 28. Jahrgang Nr. 06 / Juli 2025 -

Thiel & Dürr Verlags GbR • Auf der Insel 22 • 64686 Lautertal • Tel.: 0 62 54 - 942 733 • www.bensheimer-blaettsche.de

## Auerbach feiert das 37. Bachgassenfest vom 11. bis 13. Juli 2025 Bach frei für Auerbach!

Auerbach. – Vom 11. bis 13. Juli 2025 lädt der Auerbacher Ortskern wieder zum traditionellen Bachgassenfest ein. Bereits zum 37. Mal verwandeln sich die historischen Gassen in eine lebendige Festmeile mit Musik, kulinarischen Köstlichkeiten und einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt.

Der offizielle Auftakt erfolgt am Freitagabend um 19 Uhr mit einer feierlichen Eröffnung unter Mitwirkung lokaler Persönlichkeiten. Anschließend sorgen verschiedene Musikgruppen, Vereine und Standbetreiber für ein stimmungsvolles Ambiente und beste Unterhaltung.

Am Samstag dürfen sich besonders die kleinen Gäste auf die beliebte Bachregatta freuen, die auch in diesem Jahr wieder für Begeisterung sorgen wird. Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst vor dem evangelischen Gemeindezentrum – ein besinnlicher Start in einen geselligen Festtag. Danach geht es mit einem bunten Kinderprogramm, musikalischen Darbietungen und geselligem Beisammensein weiter.

Zahlreiche Anwohner, Vereine und ehrenamtliche Helfer gestalten das Fest mit viel Engagement und freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus der Region und darüber hinaus.

Das vollständige Programm sowie aktuelle Informationen sind unter [www.bachgassenfest.de](http://www.bachgassenfest.de) und in den sozialen Netzwerken zu finden.



**TOTAL LOKAL**  
 Denn nur wo Bensheim draufsteht, ist auch Bensheim drin!

## Guntrum-Tiefgarage ab 1. Juli wieder geöffnet

Gute Nachrichten für Autofahrerinnen und Autofahrer in Bensheim: Das Parkhaus Guntrum-Galerien an der Nibelungenstraße steht ab Dienstag, 1. Juli, wieder uneingeschränkt zur Verfügung. Damit kehrt ein wichtiger Baustein der städtischen Parkinfrastruktur in die Nutzung zurück – und das deutlich früher als ursprünglich geplant.

Seit Anfang November 2024 war die Tiefgarage wegen der umfangreichen Arbeiten geschlossen. Im Mittelpunkt standen dabei sowohl die Erneuerung der Fahrbahndecke als auch die

Instandsetzung der Betonstützen, um die langfristige Sicherheit und Funktionalität des Gebäudes zu gewährleisten. Das Vorhaben konnte nun zügig und erfolgreich abgeschlossen werden.

Das Parkhaus, an dem die Stadt Miteigentumsanteile besitzt, verfügt über 100 Stellplätze in direkter Nähe zur Innenstadt. Die Stadt Bensheim bedankt sich bei allen Anwohnerinnen, Anwohnern sowie Nutzerinnen und Nutzern für ihre Geduld während der Sanierungszeit und freut sich, dass das Parkhaus ab 1. Juli wieder geöffnet ist.

**Zeitung online lesen**  
[www.bensheimer-blaettsche.de](http://www.bensheimer-blaettsche.de)

## Dozentenkonzert der Musikschule Französische Klangkunst

Französische Klangkunst und barocke Raffinesse standen kürzlich im Mittelpunkt des Dozentenkonzerts der Musikschule Bensheim. In stimmungsvoller Atmosphäre des Caritasheims Sankt Elisabeth in der Heidelberger Straße nahm ein Quartett unter der Leitung des Oboen-Dozenten Alexandru Nicolescu das Publikum mit auf eine musikalische Reise in das Frankreich des 17. und 18. Jahrhunderts.

Unter dem Motto „Französische Delikatessen“ präsentierten Liuba Petrova (Barockvioline), Alexandru Nicolescu (Barockoboe), Katharina Schmitt (Barockvioloncello) und Christian Schmitt-Engelstadt (Cembalo) ein erlesenes Programm mit Tanzsuiten und Sonaten aus dem französischen Barock – stilecht auf historischen Instrumenten gespielt.

Zu hören waren Werke von Jean-Marie Leclair, Joseph Bodin de Boismortier, Pierre Danican Philidor, François Couperin – Komponisten, deren Musik Eleganz, Esprit und subtile Emotionen miteinander verbindet. Besondere Highlights waren unter anderem Auszüge aus Couperins „Les Nations“ und aus Leclairs „2ème Récréation de Musique“ sowie die farbenreiche Suite in a-Moll für Barockoboe und Basso continuo von Philidor.

Mit Élisabeth-Claude Jacquet de La Guerre präsentierte das musikalische Ensemble zudem eine bemerkenswerte Ausnahmerecheinung ihrer Zeit: Als Tochter des Organisten und Orgelbauers Claude Jacquet zählte sie zu den wenigen Frauen des 17. Jahrhunderts, die als Komponistin wirkte. Ihre Werke – darunter eine ausdrucksstarke Sonate für Violine und Basso continuo in d-Moll sowie eine virtuose Suite für Cembalo in F-Dur – waren ein besonderes Hörerlebnis des Abends und zeugen von der stilistischen Vielfalt und dem künstlerischen Anspruch des Programms.

Das Konzert fand bei freiem Eintritt statt und war gut besucht – sowohl von Bewohnerinnen und Bewohnern des Caritasheims und deren Angehörigen als auch von Schülerinnen und Schülern der Musikschule, deren Eltern sowie zahlreichen externen Gästen. Die freiwilligen Spenden des Publikums kommen Projekten des Caritasheims als auch der Arbeit der Mitwirkenden zugute.

Mit dem Dozentenkonzert zeigte die Musikschule Bensheim erneut, wie musikalische Bildung über den Unterricht hinauswirkt – ein Abend, der nicht nur durch musikalische Qualität überzeugte, sondern auch durch seine besondere Atmosphäre und sein gemeinnütziges Anliegen nachhallt.

## Schützen Sie Ihre Liebsten

**vor der Sonne und UV-Strahlen durch eine professionelle Scheibentönung**

- ★ Sonnenschutzfolie in versch. Tönungsstufen
- ★ 99% UV Schutz
- ★ TÜV geprüft
- ★ Langjährige Haltbarkeit
- ★ Hochwertige Optik
- ★ Keine Blasen, keine Falten

**Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.**

**VIRUS**  
 BESCHRIFTUNGEN

Tel: 06254 - 940 333 5 • Weidenring 32 • Bensheim • kontakt@virus-beschriftungen.de

**Vollwärmeschutz  
 Verputzerarbeiten  
 Fassadenarbeiten  
 Malerarbeiten  
 Tapezierarbeiten  
 Bodenenerneuerung**

**Maler- u. Verputzer  
 Fachbetrieb**

Qualität seit 1929  
**Seeger**

Weidenring 9 • Bensheim  
 Tel. + Fax 06251 - 98 38 54

◆ Ausstellung **Fliesenstudio**  
 ◆ Beratung  
 ◆ Handel

**Hartmann**  
 Immer die neuesten Fliesen-Trends

**3D  
 Badplanung**

Ampèrestraße 10 | 64625 Bensheim | Tel. 06251 - 690022 | Fax 690023  
 info@hartmann-fliesenstudio.de | hartmann-fliesenstudio.de

## Sponsoren und Paten für die Innenstadt-Brunnen gesucht

## Stille Brunnen in Bensheim: Zwischen Kulturdenkmal und Kostenfrage

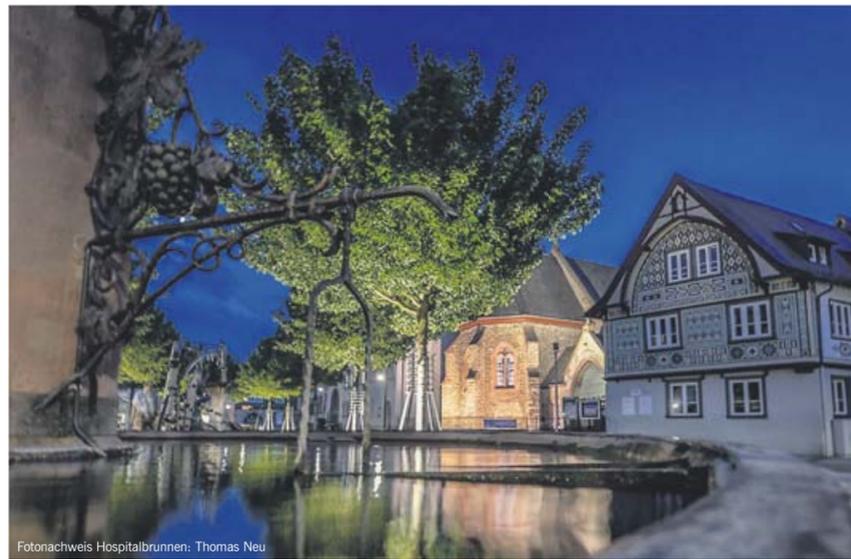
Die plätschernden Brunnen in der Innenstadt sind nicht nur beliebte Treffpunkte, sondern tragen auch maßgeblich zur Attraktivität und Aufenthaltsqualität bei. Gerade in den wärmeren Monaten laden sie zum Verweilen ein, spenden Kühle und beleben das Stadtbild auf charmante Weise.

Bisher sitzen die historischen Brunnen allerdings auf dem Trockenen – und zwar aus finanziellen Gründen. Aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung ist es der Verwaltung nicht möglich, die Becken zu befüllen. Konkret geht es um den Lammertsbrunnen sowie für die Zeit nach dem Bürgerfest und vor dem Bergsträßer Winzerfest um den Bürgerwehr- und den Hospitalbrunnen. Diese beiden Brunnen werden während der Traditionsfeste bekanntlich bewirtschaftet, so dass nur in den Monaten dazwischen das Wasser fließen könnte. Die Inbetrieb-

nahme ist jeweils mit Kosten in Höhe von 1000 Euro verbunden – sofern keine Schäden vorliegen.

Ohnehin außer Betrieb ist der Sankt-Georgs-Brunnen auf dem Marktplatz, nachdem dort im vergangenen Jahr der eiserne Umfassungsring durchgebrochen war. Aktuell laufen Abstimmungsgespräche mit dem Denkmalschutz in dieser Angelegenheit. Ebenfalls nicht funktionstüchtig sind wegen Schäden an der Technik der Nibelungenbrunnen und der Brunnen auf dem Beauer Platz.

„Die Brunnen sind Teil unserer Stadtkultur und tragen zur Belebung der Innenstadt bei. Trotzdem zwingt uns die Haushaltslage zu diesem Schritt. Wir dürfen das Geld schlicht nicht ausgeben“, betont Erste Stadträtin Nicole Rauber-Jung. Um den Betrieb der Brunnen dennoch wieder zu ermöglichen, setzt die Stadt auf die Unterstützung von Unterneh-



Fotonachweis Hospitalbrunnen: Thomas Neu

men, Institutionen und engagierten Bürgerinnen und Bürgern. Ziel ist es, durch Sponsoring-Partnerschaften die Kosten für die Inbetriebnahme zu decken. Auch Paten, die die Pflege der Anlagen

übernehmen können, sind immer willkommen.

Die Brunnen sind jedoch nicht nur ein belebendes Element für die Fußgängerzone. Sie sind darüber hinaus Zeugnisse der

Bensheimer Geschichte. Der 1934 zusammengestellte Bürgerwehrbrunnen hat dem Platz vor der Alten Faktorei seinen Namen gegeben. Aus vier Ausgussrohren plätschert das Wasser in das

achteckige Sandsteinbecken. Ein Hingucker ist die reich verzierte klassizistische Brunnensäule – ebenfalls aus Sandstein. Vier Löwentatzen zieren ihren Sockel. Die Säule hat eine längere Geschichte – und mehrere Standortwechsel hinter sich. Ursprünglich wurde sie 1836 durch den Darmstädter Hofbildhauer Philipp Johann Scholl für den Marktplatz angefertigt.

Der Brunnenstandort vor dem Heilig-Geist-Hospital ist bereits seit dem 15. Jahrhundert nachweisbar, der vergleichbar gestaltete unmittelbare Vorgänger des heutigen Brunnens mit der Kugel auf der Mittelsäule wurde 1711 errichtet. Das runde Becken des aktuellen Hospitalbrunnens wurde unter Kreisbaumeister Michael Mittermayer 1842/43 aus Hammelbacher Sandstein gefügt, die Mittelsäule wahrscheinlich gleichzeitig. Die beiden bekronenden Putten mit den Weintrauben kamen nach Angaben der Denkmalpflege Hessen erst 1935 durch den Bildhauer Hofmann aus Versbach bei Würzburg hinzu, zusammen mit den kunstvoll geschmiedeten Ausgussrohren des Bensheimer Schlossermeisters Schütz.

Der Lammertsbrunnen hat ebenfalls eine interessante Geschichte. Der damalige Stadt-

baumeister Velten Hornig ließ 1582 eine Quelle fassen, von wo das Wasser in Holzröhren zu einem neu erbauten Brunnen in der Vorstadt geleitet wurde – es war die Geburtsstunde des späteren Lammertsbrunnen. Sein Name geht übrigens auf eine wohlhabende Bensheimer Familie zurück, die ursprünglich aus Bobstadt stammte. Im Jahr 1762 taucht erstmals eine Verbindung zwischen dem Brunnen und dem Namen Lammert auf.

Der Brunnenstandort verzeichnete über die Jahrhunderte eine wechselvolle Historie mit neuem Aufbau, der Einbindung des Bensheimer Architekten Heinrich Metzendorf und dem Abbruch der Anlage 1928, weil sie in der Hauptstraße als Verkehrshindernis wahrgenommen wurde. Erst 1989 wurde eine Nachbildung des Lammertsbrunnens an seinem ursprünglichen Standort wieder aufgebaut.

Nicht nur in der Innenstadt, auch in den Stadtteilen haben die Brunnen oftmals eine besondere Bedeutung. Dort stellt sich die Situation allerdings etwas anders dar. Brunnen, die sich aus Quellen speisen – wie beispielsweise der Gassenbrunnen in Gronau – dürfen unabhängig von der Haushaltslage in diesem Sommer plätschern.

## Super-SUV-Wochen.

0 € Anzahlung. Keine versteckten Kosten!

Jetzt sofort verfügbare Fahrzeuge finanzieren!



**TUCSON Select** 1.6 T-GDI 118 kW (160 PS) Frontantrieb, Automatik, Benzin, 2-Zonen-Klimaanlage, Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Voll-LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, Einparkhilfe vorne und hinten, Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Verkehrszeichenerkennung (ISLA), Autonomer Notbremsassistent (FCA), eCall u.v.m.

Aktionspreis: **30.990,00 €** oder monatlich ab:<sup>1,2</sup> **319,00 €**

Hyundai TUCSON Select 1.6 T-GDI 118 kW (160 PS): Energieverbrauch kombiniert: 6,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 148 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: E.



**KONA Select** 1.6 T-GDI 102 kW (138 PS) Frontantrieb, Benzin, Klimaanlage, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Voll-LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, Einparkhilfe vorne und hinten, Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Verkehrszeichenerkennung (ISLA), Autonomer Notbremsassistent (FCA), eCall u.v.m.

Aktionspreis: **22.990,00 €** oder monatlich ab:<sup>1,3</sup> **249,00 €**

Hyundai KONA Select 1.6 T-GDI 102 kW (138 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe: Energieverbrauch kombiniert: 6,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 152 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: E.

**SANTA FE Plug-in-Hybrid Signature**

1.6 T-GDI 186 kW (253 PS) 5-Sitzer, Frontantrieb, 2-Zonen-Klimaanlage, Navi, Bluetooth®-Freisprecheinrichtung, Apple CarPlay™ und Android Auto™, Voll-LED-Scheinwerfer, Rückfahrkamera, Einparkhilfe hinten, 360°-Kamera (SVM), Aktiver Spurhalteassistent (LKA), Verkehrszeichenerkennung (ISLA), Autonomer Notbremsassistent (FCA) u.v.m.

Aktionspreis ab: **53.990,00 €** oder monatlich ab:<sup>1,4</sup> **549,00 €**

Hyundai SANTA FE Signature 1.6 T-GDI Plug-in-Hybrid 186 kW (253 PS) 5-Sitzer: Energieverbrauch kombiniert/gewichtet: 1,7 l/100 km plus 19,2 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert/gewichtet: 38 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: B; Energieverbrauch bei entladener Batterie kombiniert: 7,5 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen bei entladener Batterie kombiniert: 171 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse bei entladener Batterie: F.

**AUTOHAUS SCHLÄFER** GMBH  
GRUNSTADT BAD DÜRKHEIM BURSTADT  
HYUNDAI  
...EINFACH BESSER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
**Ihre Autohaus Schläfer GmbH**  
67269 Grünstadt • Obersülzer Str. 35 • Tel. 06359 924660  
67098 Bad Dürkheim • Mannheimer Str. 108-112 • Tel. 06322 94330  
68642 Bürstadt • Forsthausstr. 14-16 • Tel. 06206 95115-0  
www.autohaus-schlaefer.de

**HYUNDAI**

## FUNDSTÜCKE



der Stadt Bensheim

Im Laufe der letzten Monate beim Fundbüro der Stadt Bensheim abgegebenen Fundsachen befinden sich:

- 4496** Rucksack Marke: unbekannt, Farbe: schwarz, mit weiß abgesetzter Aufschrift: BATMAN.  
Inhalt: Tischtennisschläger und 1 rote Trinkflasche  
Fundort: Parkplatz Köhler Chemie  
gefunden am: 05.06.2025
- 4513** Schwarzes Fahrradschloß in schwarzer Aufbewahrungstasche mit Klickverschluss  
Fundort: Fabrikstraße  
gefunden am: 08.06.2025
- 4507** Braune Damen- oder Kinderbrille  
Innen beige mit braunen Zeichnungen, starke Sehkorrektur.  
Fundort: Spazierweg Hemsberg, Blaues Türmchen auf dem Feldweg Oberhambach Richtung Zell.  
gefunden am: 10.06.2025
- 4503** Mountain-Bike Hersteller: Rockrider, Rahmenfederung, Modell: ST5305, Farbe: schwarz-rot.  
Merkmale: Zahlenschloss am Sattel, Schaltung: 9 Gänge  
Fundort: Arminstraße / Grünanlage  
gefunden am: 10.06.2025
- 4526** Ring (Silber), Durchmesser: 20mm, nicht gestempelt / ringsum eine Vertiefung in der Mitte sonst glatt  
Fundort: untere Fußgängerzone  
gefunden am: 15.06.2025
- 4522** Halskette, Halskette Gold (585)  
Fundort: dm-drogeriemarkt Fabrikstr.16, Außenbereichunter Einkaufswagen  
gefunden am: 16.06.2025

Wenn Sie glauben anhand der Liste einen verlorenen Gegenstand wieder zuerkennen, so bitten wir Sie sich beim Fundbüro während der Öffnungszeiten unter Angabe der aus der Liste ersichtlichen Fundnummer zu melden. Beate Vieluf, Telefon 14-159. Weitere Fundsachen finden Sie im Online-Fundbüro der Stadt Bensheim.

**5** JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit\*

**8** JAHRE Batterie Garantie\*

\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantie](http://www.hyundai.de/garantie).

1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot für Privatkunden der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. HYUNDAI Ziel-Finanzierung auf Basis der UVP der Hyundai Motor Deutschland GmbH. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. der Kosten einer verpflichtend abzuschließenden Teil-, oder nach Wahl der HYUNDAI Finance, Vollkaskoversicherung durch den Darlehensnehmer. Vorstehende Jahreszins-Angaben stellen den Beispielwert des nach § 6 a Abs. 4 PAngV zu erwartenden effektiven Jahreszinses in 2/3 aller voraussichtlich aufgrund der Werbung zustandekommender Verträge dar. Verbraucher haben gemäß § 355 und § 495 BGB ein Widerrufsrecht. Laufzeit: 48 Monate; 2) eff. Jahreszins p.a.: 4,39 %; Anzahlung: 0,00 €; Schlussrate: 20.164,01 €; Gesamtbetrag: 35.439,53 € 3) eff. Jahreszins p.a.: 4,39 %; Anzahlung: 0,00 €; Schlussrate: 14.376,30 €; Gesamtbetrag: 26.243,34 €; 4) eff. Jahreszins p.a.: 2,39 %; Anzahlung: 0,00 €; Schlussrate: 31.561,80 €; Gesamtbetrag: 58.074,12 €. Bei den Fahrzeugen handelt es sich um Tageszulassungen. Angebot gültig bis 30.06.2025 oder solange der Vorrat reicht. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Bensheim und Metzingen kritisieren Auflagen der Handball Bundesliga Frauen

# Droht das Aus für Bundesliga-Handball in Bensheim?

Die Flames sind nicht nur ein Aushängeschild für die Region – sie sind auch Botschafterinnen der Sportstadt Bensheim.

In den vergangenen Jahren hat sich die Mannschaft nicht nur in der 1. Handball-Bundesliga der Frauen etabliert – sie zählt mittlerweile zu den Top-Teams in Deutschland.

Eigentlich könnte die HSG Bensheim/Auerbach sorglos in die Zukunft blicken – wären da nicht die Auflagen der Handball Bundesliga Frauen (HBF). Der Verband hat eine Professionalisierungsstrategie auf den Weg gebracht, die „die Existenz zahlreicher Traditionsvereine gefährdet“. Zu diesem Schluss kommen Bürgermeisterin Christine Klein, Erste Stadträtin Nicole Rauber-Jung sowie Oberbürgermeisterin Carmen Haberstroh und Erster Bürgermeister Patrick Hubertz aus Metzingen. Die dortige Turn- und Sportgemeinschaft ist ebenfalls sehr erfolgreich in der 1. Liga aktiv und massiv von der neuen Strategie betroffen.

In vollem Umfang sollen die Auflagen ab der Saison 2026/27 greifen. Vor der Ligakonferenz der HBF an diesem Wochenende haben sich die Rathauspitzen beider Städte nun mit einem Schreiben an den Verband gewandt. In der Kritik steht vor allem die Forderung nach einer zweiten Längstribüne – für angeblich attraktivere TV-Bilder. Die Weststadthalle mit einer Kapazität von 2.000 Plätzen erfüllt diese Kriterien ebenso wenig wie die Spielstätte in Metzingen. Heißt in der Praxis: Die Flames wären zu einem Umzug aus Bensheim gezwungen.

„Die Professionalisierungsstrategie wurde zusammen mit dem Deutschen Handballbund (DHB) noch vor der Corona-Pandemie erarbeitet und stammt daher aus einer Zeit, die den heutigen wirtschaftlichen Gegebenheiten nur noch bedingt entspricht. Sie schadet dem immer als bodenständig und nahbar wahrgenommenen Handballsport gesellschaftlich in erheblichem Maße“, betonen die Verwaltungsspitzen beider Rathäuser.

Der Profi-Handball sei schon seit jeher – im Gegensatz zum



In der Weststadthalle tragen die Handballerinnen der Flames ihre Heimspiele in der 1. Bundesliga aus. Bild: Stadt Bensheim

Fußball – in vielen kleineren Orten, Städten und ländlichen Regionen tief verwurzelt. Städte wie Bensheim oder Metzingen werden seit Jahrzehnten mit volksnahem und hochklassigem Handballsport in Verbindung gebracht. „Dort gibt es eine sehr große Identifikation der Fangemeinschaft mit ihren Mannschaften – dementsprechend emotional und positiv ist die Stimmung bei Heimspielen. Handball wird dort noch gelebt und nicht nur schnöde vermarktet, wie es an Standorten geschieht, die allein zur Auslastung von Großsporthallen entstanden sind“, heißt es in dem Schreiben an HBF-Geschäftsführer Christoph Wendt.

Erfolgreiche Jugendarbeit, Fan- und Vereinsstrukturen sind das Fundament des Handballsports – und die Basis für höherklassigen Handball. In Bensheim, in Metzingen und sicher auch an vielen anderen Standorten mit etabliertem Handball haben diese Faktoren mindestens ebenso viel Gewicht wie Hallenstandards.

„Wir sind uns darüber bewusst, dass höhere Einnahmen mit einer besseren Vermarktung einhergehen und unterstützen dies ausdrücklich. Das muss jedoch mit Augenmaß und Weitsicht geschehen und darf nicht die

Zukunft und vor allem die gesellschaftliche Akzeptanz des gesamten Handballsports gefährden“, verdeutlichen die Stadtspitzen.

Metzingen und Bensheim verfügen über eine gewachsene, sehr große Handball-affine Fangemeinschaft und einen weiten Einzugsbereich. Die Weststadthalle in Bensheim bietet große Nähe zum Spielfeld, eine einzigartige Atmosphäre und eine starke emotionale Verbundenheit zwischen den Flames und ihren Fans. Diese Faktoren gelten auch für andere Spielstätten, die vielleicht nicht alle geforderten Standards erfüllen, aber ein stabiles Fundament und eine Verankerung in einer sportbegeisterten Gesellschaft bieten – entscheidend für den nachhaltigen Erfolg des Handballsports.

Bensheim und Metzingen könnten die Auflagen der Saison 2025/26 mit überschaubarem finanziellem Aufwand dauerhaft umsetzen. Die Anforderungen ab der Saison 2026/27 hingegen würden „achtstellige Investitionskosten zur Folge haben“. Ein realer Mehrwert für TV-Übertragungen würde damit nicht entstehen – gefilmt werde ohnehin immer nur eine Längstribüne. „Diese Diskrepanz zwischen immensen Investitionskosten und potenziell höheren Marketingträgen für die

HBF steht in keinem wirtschaftlichen Verhältnis und ist – gerade mit Blick auf die gesamtwirtschaftliche Lage – weder Handballfans noch der Bevölkerung zu vermitteln.“

Christine Klein, Carmen Haberstroh, Nicole Rauber-Jung und Patrick Hubertz appellieren an den Verband, den eingeschlagenen Weg zu überdenken – andernfalls drohen bald deutlich mehr traditionsreiche Standorte von der Handballlandkarte zu verschwinden. „Das kann nicht die Intention der HBF und des DHB sein.“ Das Quartett bittet Geschäftsführer Wendt eindringlich, im Rahmen der Ligakonferenz die Argumente aus Bensheim und Metzingen vorzutragen und den Kommunen die Möglichkeit zu geben, „in einen konstruktiven Austausch mit Ihnen zu kommen, um gemeinsam pragmatische und wirtschaftlich tragfähige Lösungen zu erarbeiten, die auch der Öffentlichkeit zu vermitteln sind“.

Noch steht hochklassiger Handball auf einem stabilen Fundament – getragen von regionaler Verbundenheit, gewachsenen Vereinsstrukturen und erfolgreicher Jugendarbeit. Doch die Gefahr ist groß, dass diese Stabilität verloren geht.

„Ich hoffe, dass es eine Lösung geben wird, die alle Interessen

berücksichtigt. Denn wir wollen unsere Flames nicht verlieren. Sie gehören zu Bensheim“, so Bürgermeisterin Christine Klein abschließend, die Oberbürgermeisterin Haberstroh und Erstem Bürgermeister Patrick Hubertz für die gute Zusammenarbeit in dieser Angelegenheit dankte. Dem Vorstoß aus Metzingen, sich direkt an den Geschäftsführer der HBF zu wenden, habe man sich gerne angeschlossen.

## Bensheim radelte 168.000 Kilometer für den Klimaschutz

# Vier Mal um die Welt

Drei Wochen lang hieß es in Bensheim wieder: rauf aufs Rad, runter mit dem CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Zum elften Mal beteiligte sich die Stadt an der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“ und zeigte eindrucksvoll, wie Klimaschutz im Alltag funktionieren kann. 968 Radlerinnen und Radler in 40 Teams legten gemeinsam rund 168.000 Kilometer zurück – das entspricht mehr als vier Erdumrundungen. Damit konnten etwa 28 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden.

Für diesen großartigen Einsatz wurden die engagiertesten Teams und Einzelfahrerinnen und -fahrer von Erster Stadträtin Nicole Rauber-Jung vor dem Rathaus ausgezeichnet. „Uns geht es nicht nur um Rekorde, sondern darum, Menschen für eine klimafreundliche und gesunde Mobilität zu begeistern“, so Rauber-Jung. Als Dankeschön gab es Urkunden

und Gutscheine des Bensheimer Weltladens, gestiftet von der GGEW AG.

Erneut ganz vorne mit dabei: das Team Vario Park mit 25 Teilnehmenden und 16.209 geradelten Kilometern. Auf den Plätzen zwei und drei folgten die Behindertenhilfe Bergstraße (12.867 km) und die evangelischen Kirchengemeinden Bensheim (11.659 km). Unter den Einzelfahrern belegte Dietrich Schmidt (TE Connectivity) mit 2.684 Kilometern den ersten Platz, gefolgt von Bernd Singer (2.314 km) und Stefan Thorsch (2.012 km).

Auch die Schulen waren in diesem Jahr wieder besonders engagiert. Das Alte Kurfürstliche Gymnasium übertraf mit 411 Teilnehmenden und 46.328 Kilometern sogar das Vorjahresergebnis um rund 10.000 Kilometer. Weitere aktive Schulen waren die

Schillerschule (11.502 km) und die Märkerwaldschule (5.381 km). Insgesamt nahmen sieben Schulen mit 732 Schülerinnen und Schülern teil. „Die hohe Beteiligung junger Menschen zeigt, wie selbstverständlich nachhaltige Mobilität für viele bereits geworden ist“, so Rauber-Jung.

Besonders aktiv unter den Schülern waren Thomas Schmieder (1.086 km, Schillerschule), Martin Eberlein (1.014 km, Heinrich-Metzendorf-Schule) und Dagmar Hirschberg (945 km, Märkerwaldschule).

Das Stadtradeln ist Teil einer bundesweiten Aktion des Klimabündnisses. Ziel ist es, möglichst viele Menschen für das Fahrrad als klimafreundliches Verkehrsmittel zu begeistern. Bensheim zeigt mit seinem Engagement: Klimaschutz beginnt im Alltag – und kann auch Spaß machen.



Gütesiegel für Qualitätserkennung...

BESTE BANK 2025 vor Ort

1. Platz Bensheim

PRIVATKUNDENBERATUNG

Sparkasse Bensheim DIGITAL-CHECK

## BESTE BANK vor Ort 2025

Die Gesamtnoten in Bensheim:

1. Sparkasse Bensheim	1,76
2. Deutsche Bank AG	2,50
3. Volksbank Darmstadt Mainz eG	2,81
4. TARGOBANK AG Co. KGaA	2,99
5. Postbank	3,04

www.sparkasse-bensheim.de/auszeichnungen

## Komplettrenovierung:

Alles aus einer Hand

SCAN ME

- Umräumarbeiten
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge & Verlegung
- Gardinen & Sonnenschutz

Raumausstattung  
www.rettig-bensheim.de

- Neuwiesenfeld 9
- 64625 Bensheim
- Tel. 06251 / 78 00 00
- info@rettig-bensheim.de

**Polythal Fensterbänke GmbH**

64625 Bensheim, Lahnstraße 23-25  
Telefon +49 6251 / 10 64 - 0  
E-Mail polythal@helopal.com  
www.polythal.de

Die Fensterbank

Für Ihren schönsten Fensterplatz.  
Fensterbänke und Mauerabdeckungen für innen und außen

Beschriftungen und Drucksachen

VIRUS

BESCHRIFTUNGEN

Tel.: 06254 - 940 333 5

Ihr exklusiver

Motorrad-Partner an der Bergstraße

Fahrzeughaus Stilgenbauer GmbH & Co. KG

Von-Humboldt-Str. 7 • 64646 Heppenheim  
Telefon 0 62 52 / 966 3 221  
www.bmw-stilgenbauer.de

### Akkordeonorchester spielt im Bürgerhaus Kronepark Auerbach

Der Akkordeonclub Blau-Weiß Bensheim lädt alle Musikbegeisterten zu einem Matinee-Konzert unter dem Motto „Sommerklänge“ am Sonntag, den 29. Juni 2025, um 11 Uhr in das Bürgerhaus Kronepark in Bensheim-Auerbach ein. Der Eintritt ist frei.

Das aktuelle Repertoire des Akkordeonorchesters umfasst bezaubernde Melodien aus verschiedenen Filmmusiken, Medleys der Rock- und Poplegenden wie Ray Charles, John Lennon und der Gruppe Rondo Veneziano, Partymusik der 80er-Jahre sowie ein klassisches Werk von Dvorák.

Das Akkordeonorchester unter der bewährten Leitung von Andriy Lisovskyy freut sich auf Ihr Kommen.

## Sommerfest der Gemeinschaft in der Kita Schwanheim

# Wenn Papas Schubkarren fahren und Kinder den Ton angeben

Unter dem Motto „Mitmachen, Mitlachen, Miteinander“ feierte die städtische Kita Schwanheim ein fröhliches Sommerfest, das ganz im Zeichen der Gemeinschaft stand. Seit dem Trägerwechsel der ehemals evangelischen Kindertagesstätte in Schwanheim besteht die Kita nun aus dem Pavillon gegenüber dem Dorfgemeinschaftshaus und dem bisherigen Haus.

Die beiden Einrichtungen

wachsen zunehmend enger zusammen – und das nicht nur auf organisatorischer Ebene, sondern vor allem im alltäglichen Miteinander. Das Sommerfest bot die perfekte Gelegenheit, diese positive Entwicklung sichtbar und erlebbar zu machen.

Der Nachmittag begann mit einer Aufführung der Kinder, die ein fröhliches Lied zum Besten gaben: „Gemeinsam sind wir stark“, ein musikalisches Statement, das vom Publikum mit

Applaus und stolzen Blicken der Eltern honoriert wurde.

Anschließend konnten Groß und Klein die vielfältigen Mitmachstationen entdecken. Es wurden Blumenkarten mit frischen und getrockneten Blumen hergestellt. Es gab ein Puppentheater. Und Kreativität war gefragt beim Gestalten farbenfroher Holzblumen, die das Außengelände verschönern sollen. Zur Sinneswahrnehmung luden Fühlkisten, Spiegelkisten

und ein Barfußpfad ein. Ein großer Spaß für die Kinder war der Schubkarren-Parcours, bei dem die Eltern ihre Kinder mit viel Schwung und Geschick durch einen abgesteckten Parcours fuhren. Für das leibliche Wohl sorgte ein buntes, vielfältiges Büfett, zu dem viele Eltern köstliche Speisen beigesteuert hatte.

Gemeinsam essen, lachen, gestalten und entdecken: Das Sommerfest war ein schöner Ausdruck gelebter Gemeinschaft.



## Mittagsmarkt auf dem Marktplatz

Frische Produkte und leckeres Streetfood zur Mittagszeit – unter diesem Motto feierte am 25. Juni, der neue Mittagsmarkt auf dem Marktplatz seine Premiere. Von 12 bis 18 Uhr luden mehrere Wochenmarkt-Beschicker sowie wechselnde Food Trucks zum entspannten Einkauf und Genießen ein.

Die Idee zum Mittagsmarkt entstand im Rahmen eines Austauschs zwischen dem Stadtmarketing und den Händlern des Wochenmarkts. Ziel war es, insbesondere Berufstätigen in der Innenstadt die Möglichkeit zu geben, das Angebot des Markts auch über die gewohnte Öffnungszeit hinaus zu nutzen – denn der reguläre Wochenmarkt endet in der Regel gegen 13 Uhr.

Neben frischen Lebensmitteln sorgten verschiedene Food Trucks mit wechselnden Lunch-Angeboten für kulinarische Vielfalt. Damit bot der Mittagsmarkt auch eine attraktive Mittagspause für Berufstätige und Passanten in der Innenstadt.

Der nächste Termin für den Mittagsmarkt ist am 23. Juli.

## Drei Veranstaltungen der AWO im Juli

# Große Rheintour als Highlight

Der Beginn der Sommerferien wirkt sich auch auf das Veranstaltungsprogramm der AWO Auerbach aus. Aufgrund der Belegung des Bürgerhauses Kronenpark durch die Ferienspiele der Stadt Bensheim musste der monatliche Seniorennachmittag um eine Woche vorverlegt werden. Die Veranstaltung findet nun am Freitag, 4. Juli 2025, ab 14.30 Uhr statt.

Unterhaltung sorgt erneut der Wormser Musiker Horst Herrmann, der bereits im März mit seinem vielfältigen Repertoire überzeugen konnte. Der Eintritt ist frei. Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke werden zu moderaten Preisen angeboten.

Ein besonderer Höhepunkt im Sommerprogramm ist der jährliche Familienausflug, der am Dienstag, 29. Juli, mit der Großen Rheintour stattfindet. Aufgrund der hohen Zahl an Voranmeldungen war zunächst der Einsatz von zwei Bussen vorgesehen. In der Vergangenheit zeigte sich jedoch, dass die tatsächliche Teilnahme oft hinter den Erwartungen zurückblieb, was zu einer finanziellen Belastung für den Verein führte. Auch für die diesjährige Tour deutet sich eine ähnliche Entwicklung an, weshalb der Einsatz eines zweiten Busses derzeit noch offen ist.

Die Schifffahrt von Rudesheim nach St. Goar und zurück ist bereits fest gebucht. Anmeldungen, auch von Gästen, nimmt Familie Knop telefonisch unter 06251-74887 oder per E-Mail an horst.knop@t-online.de entgegen. Der Fahrpreis für Bus und Schiff beträgt 37 Euro, für Nichtmitglieder 40 Euro. Kinder bis 14 Jahre fahren kostenfrei mit – daher auch der Titel „Familienausflug“, insbesondere gedacht für Großeltern mit ihren Enkelkindern.

Für das beliebte Grillfest am Freitag, 8. August, auf dem Gelände der Kleingärtner werden die Anmeldelisten bei den drei zuvor genannten Veranstaltungen ausgelegt. Kn

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944 – 36160**  
Wohnmobilcenter  
Am Wasserturm  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Im Anschluss an Kaffee und Kuchen berichtet Anne Parzinger im zweiten Teil ihres Vortrags über ihre Reise nach Thailand. Nachdem sie im ersten Teil eindrucksvoll vom Leben ihrer Verwandtschaft auf dem Land erzählt hatte, zeigt sie nun Bilder einer traditionellen Hochzeit und gewährt dabei tiefe Einblicke in eine hierzulande wenig bekannte Kultur. Die AWO geht davon aus, dass auch dieser Beitrag wieder auf großes Interesse stoßen wird. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

Wie geplant, lädt die AWO am Sonntag, 13. Juli 2025, von 15.00 bis 18.00 Uhr, zum nächsten „Tanzcafé für Junggebliebene“ ins Bürgerhaus Kronenpark ein. Für musikalische

## Beratung vom Fachmann

...garantiert mehr Spaß beim Renovieren!  
Wir helfen Ihnen dabei gerne weiter.

**Dekorative Designbeläge**  
**Rollos**  
**Plissees**  
**Teppichboden**  
**Jalousien**  
**Tapeten**

**HEIMTEX-CENTER**  
BODENBELÄGE  
SONNENSCHUTZ • DESIGNBELÄGE  
TEPPICHBODEN • TEPPICHE  
FABRIKSTRASSE 5 • 64625 BENSHEIM • FON 0 62 51 / 6 27 86 • FAX 6 54 08

... auch wir sind dabei!  
**Die Teamwerker**  
Hand in Hand Werker



## WO IST WAS LOS IN BENSHEIM

### THEATER



### KONZERTE

**Sonntag, 20.07.**  
**11 - 13 Uhr**  
Kunst und Musik im Park. 3. Kurkonzert mit den Original Blütenweg-Jazzern und „Kunst im Park“. Musikpavillon im Kronenpark Auerbach. Veranstalter: Kur- und Verkehrsverein Auerbach 1866 e.V. Info: 06251/77945, [www.auerbach-bergstrasse.de](http://www.auerbach-bergstrasse.de)

### AUSSTELLUNGEN



**bis 06.07.**  
Harald Reinhardt – Gegensätze und Gemeinsamkeiten im Gertrud-Eysoldt-Foyer des Parktheaters. Öffnungszeiten: zu den Veranstaltungen im Parktheater, sowie dienstags von 9 bis 13 Uhr und donnerstags, von 13 bis 16 Uhr (außer an Feiertagen). Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Team Galerien. Infos: [www.stadtkultur-bensheim.de](http://www.stadtkultur-bensheim.de)

**bis 10.08.**  
Falk Gernegroß – Kurzweil im Museum Bensheim, Eingang Marktplatz 13. Öffnungszeiten: Do. und Fr. jew. 15-18 Uhr, Sa. und So. jew. 12-18 Uhr, Schulklassen, Gruppen und Führungen nach Vereinbarung. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Museum. Infos: [stadtkultur-bensheim.de](http://stadtkultur-bensheim.de)

### SONSTIGE



### VERANSTALTUNGEN

**Donnerstag, 03.07.**  
**ab 15 Uhr**  
Angehörigentreffen im Bürgerhaus Kronenpark Auerbach, Darmstädter Str.166. Veranstalter: Netzwerk Demenz und Stadt Bensheim mit Voranmeldung: [senioren@bensheim.de](mailto:senioren@bensheim.de) oder Tel. 06251/86991-62

**Donnerstag, 03.07.**  
**17-21 Uhr**  
After Work Lauterbar vor dem Kaufhaus GANZ. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim

**Samstag, 05.07.**  
**10-14 Uhr**

Bensheimer Marktfrühstückauf dem Marktplatz. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim e.V. Jeden Samstag im Monat

**Samstag, 05.07.**  
**11.00 Uhr**  
Historische Altstadtführung. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

**07.07. bis 18.07.**  
Ferienspiele der Stadt Bensheim. Veranstalter: JUZ Jugendförderung. Infos: 06251/14302

**Montag, 07.07.**  
**15-17 Uhr**  
BibCube GameTreff. Zocken mit Nintendo Switch, PS 5, Steamdeck und anderen Angeboten rund um das Thema Gaming im Jugendzentrum Bensheim, Rodensteinstraße 19. Veranstalter: Stadtkultur Bensheim, Stadtbibliothek in Kooperation mit der Jugendförderung der Stadt Bensheim. Weitere Termine: jeweils montags

**Mittwoch, 09.07.**  
**14.30 – 16 Uhr**  
Digital im Alter – Offene Sprechstunde Caritas Zentrum Franziskus/Mehrgenerationenhaus, Klostergasse 5a. Einfache Hilfe und Erklärungen für ältere Menschen zu den Themen Laptop, Smartphone und Internet. Bei Bedarf auch mobil im häuslichen Umfeld möglich. Fragen unter: [senioren@bensheim.de](mailto:senioren@bensheim.de) oder Tel. 06251/8699160

**Mittwoch, 09.07.**  
**19.00 Uhr**  
Meditation am Abend – Stille, Texte & Musik. Seminarraum stationäres Hospiz Bergstraße, Kalkgasse 7. Veranstalter: Hospiz Bergstraße

**Donnerstag, 10.07.**  
**16.30 Uhr**  
Krebsberatung und Orientierung für alle Betroffenen und Angehörige mit Rilana Borchmann von Krebs & Hoffnung. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: 06251/856003 oder [frauenbuero@bensheim.de](mailto:frauenbuero@bensheim.de). Weiterer Termin: 24.07.

**11.07. bis 13.07.**  
37. Auerbacher Bachgassenfest. Veranstalter: IG Auerbacher Bachgassenfest. Info und Pro-

gramm: [www.bachgassenfest.de](http://www.bachgassenfest.de)

**Freitag, 11.07.**  
**14.30 Uhr**  
Stricken verbindet für Frauen aller Altersgruppen. Frauenbüro Bensheim, Hauptstraße 53 (2. OG). Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Nähere Infos: 06251/856003 oder [frauenbuero@bensheim.de](mailto:frauenbuero@bensheim.de)

**Samstag, 12.07.**  
**14.00 Uhr**  
Schlossführung. Treffpunkt: Auerbacher Schloss, Brücke. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

**Samstag, 19.07.**  
**11.00 Uhr**  
Stadtführung für Familien. Treffpunkt: am Lammertsbrunnen. Veranstalter: Tourist Information Bensheim. Nähere Infos und Anmeldung: Tourist-Information, Tel. 06251/8696101

**Mittwoch, 23.07.**  
**ab 10 Uhr**  
Einladung zum Frauentreff. Interessierte Frauen sind herzlich eingeladen! Kinder sind herzlich willkommen! Klostercafé Franziskushaus, Klostergasse 5. Veranstalter: Frauenbüro der Stadt Bensheim. Infos: 06251/856003 oder [frauenbuero@bensheim.de](mailto:frauenbuero@bensheim.de)

**Donnerstag, 31.07.**  
**17-21 Uhr**  
Lauterbar „Closing 2025“ vor dem Kaufhaus GANZ. Veranstalter: Stadtmarketing Bensheim  
Stand: 12.06.2025. Änderungen vorbehalten

Auskunft über Veranstaltungen: Stadtkultur Bensheim  
Telefon 06251/1778-16 und direkt bei dem jeweiligen Veranstalter. E-Mail: [veranstaltungen-kalender@bensheim.de](mailto:veranstaltungen-kalender@bensheim.de)

Würdevoll Abschied nehmen

Bei uns steht der Mensch noch im Mittelpunkt.

Wir helfen, begleiten und beraten Menschen in ihren schweren Stunden des Abschieds

**Leffers BESTATTUNGEN**

Heidelberger Str. 29  
64625 Bensheim  
Telefon 06251/ 4262

Land schützen für Natur!

Gemeinsam erhalten wir noch intakte Lebensräume in Deutschland und weltweit.

Jetzt Projektpate werden!

[www.naturefund.de/projekte](http://www.naturefund.de/projekte)

Spendenkonto  
IBAN: DE34 5105 0015 0101 2613 52  
BIC: NASSDE55XXX

Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Seit 1992 ... weil wir noch reparieren!

**Hausgeräte Pflasterer**

A + B Ware

Als Ihr Fachhändler vor Ort bieten wir Ihnen:

- ✓ Lieferservice und Anschluss
- ✓ Preiswerte Reparaturen
- ✓ Entsorgung des Altgerätes
- ✓ Persönliche Beratung

Große Auswahl an preiswerter B-Ware!

[hausgeraete-pflaesterer.de](http://hausgeraete-pflaesterer.de)

Daimlerstraße 9 69469 Weinheim Tel.: 06201 - 962520  
Rheinstraße 36 64625 Bensheim Tel.: 06251 - 7057721

## Polizei nimmt 46-Jährigen fest Messerattacke am Basinus-Bad



Ein andauernder Streit zwischen zwei Männern ist am Montagmittag (23.06.2025) im Bereich des Basinus-Bads eskaliert. Hierbei ist ein 64-jähriger Mann mit einem Messer verletzt worden. Nach ersten Ermittlungen hatten die beiden Männer bereits im Vorfeld Streitigkeiten und wollten sich zu einer Aussprache treffen. In diesem Zusammenhang hatten sie sich am Nachmittag auf dem Parkplatz des Schwimmbades verabredet. Beim Aufeinandertreffen soll der

46-Jährige ein Messer gezogen und den älteren Mann verletzt haben. Beide konnten noch von einer alarmierten Polizeistreife im Bereich des Parkplatzes angetroffen werden. Der 64-Jährige kam zur ärztlichen Behandlung in ein Krankenhaus. Der 46-Jährige wurde vorläufig festgenommen und für die weiteren polizeilichen Maßnahmen zur Polizeistation gebracht. Zudem konnten die Beamten das Tatmesser sicherstellen. Die Ermittlungen zu den Hintergründen des Streits dauern an.

## Einbruch in Auerbacher Kita

In der Nacht zum 24. Juni drangen Unbekannte gewaltsam in die evangelische Kindertagesstätte „Im Lerchengrund“ in Auerbach ein. Sie hebelten ein Fenster auf und durchsuchten mehrere Räume, flüchteten aber offenbar ohne Beute. Die Polizei in Bensheim bittet um Hinweise unter Tel. 06251/8468-0.

## Stadtteil-Dokumentation zieht positive Bilanz Flohmarkt für die Erinnerungskultur



Sonnenschein, reges Treiben und ein gutes Stück gelebte Stadtteilgeschichte – der Flohmarkt der Stadtteil-Dokumentation im idyllischen Hof des Museums unter der schattenspendenden Kastanie war ein voller Erfolg. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre nach kleinen Schätzen zu stöbern – und dabei zugleich ein bedeutendes kulturelles Projekt zu unterstützen. Am Ende des Tages kam ein erfreulicher Erlös von 351,80 Euro zusammen.

An acht Tischen bot das Team der Stadtteil-Dokumentation eine bunte Auswahl an alten Büchern – darunter Dubletten aus dem Stadtarchiv – sowie Kinderspielzeug, CDs, Schallplatten, Deko, Haushaltswaren und allerlei Trö-

del an. Viele der angebotenen Stücke weckten Erinnerungen und luden zu Gesprächen ein.

Die Einnahmen fließen direkt in die Arbeit der Stadtteil-Dokumentation, die im Jahr 2027 ihr 40-jähriges Bestehen feiert. Geplant ist aus diesem Anlass eine umfangreiche Wanderausstellung, die in den Stadtteilen Station machen soll. Ziel ist es, die bewegte Geschichte der Stadtteile nach der Eingemeindung zu Bensheim auf vielfältige, anschauliche Weise sichtbar zu machen – mit historischen Fotos, Alltagsgegenständen und Erinnerungen von Zeitzeuginnen und Zeitzeugen.

Die Stadtteil-Dokumentation hat sich seit ihrer Gründung zu einem unverzichtbaren Teil der lokalen Erinnerungskultur entwickelt. Sie sammelt, bewahrt und

dokumentiert historische Zeugnisse aus den Stadtteilen, fördert die Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer unmittelbaren Umgebung und trägt aktiv zur Bewahrung der Alltagsgeschichte bei. In enger Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv, Schulen, Vereinen und engagierten Einzelpersonen entstanden in den vergangenen Jahrzehnten zahlreiche Publikationen, Ausstellungen und Veranstaltungen, die Bensheimer Geschichte aus der Perspektive der Stadtteile beleuchten.

„Unsere Arbeit lebt vom Engagement der Menschen vor Ort – und auch von der finanziellen Unterstützung durch Spenden und Aktionen wie diesen Flohmarkt“, betont Claudia Sosniak, Leiterin des Stadtarchivs und selbst seit vielen Jahren in der

Stadtteil-Dokumentation aktiv. Angesichts steigender Kosten für Veranstaltungen und der schwierigen Haushaltssituation sei jeder Beitrag willkommen.

Weitere Veranstaltungen sind bereits in Planung. Wer die Stadtteil-Dokumentation unterstützen möchte – ob durch eine Spende oder ehrenamtliche Mitarbeit – ist herzlich eingeladen, mit Claudia Sosniak, Telefon 06251 103803, Mail an Claudia.Sosniak@bensheim.de Kontakt aufzunehmen.

Die Stadt Bensheim bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den vielen Besucherinnen und Besuchern – für ihre Unterstützung, ihre Geschichten und ihr Interesse an der Geschichte der eigenen Stadt.

**Ob heizen oder kühlen,**  
- immer optimal klimatisiert.

Unsere Klimaanlage halten Sie fit und leistungsfähig - im Büro oder zu Hause, Individuell für jeden Raum und jedes Empfinden einstellbar.

**Wärme zum Wohlfühlen!**

**Bormuth-Stumpf**  
Elektrotechnik GmbH

Borsigstraße 2  
64646 Heppenheim  
Tel.: 0 62 52 / 99 49-0  
Fax: 0 62 52 / 99 49-49

...und wohin möchten Sie Ihre neuen Wände haben?

**MASSING TROCKENBAU**

Wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

- Trockenbau • Dachausbau
- Deckenmontage • Bodenverlegung • Türenmontage

Max-Teichmann-Str. 6  
64673 Zwingenberg

Tel. 06251 - 86 15 266  
Handy 0178 - 790 5730

Fax 06251 - 703 795  
mmsmassing@web.de

# Zukunft beginnt zu Hause

## 1KOMMA5° Heidelberg lädt zur Infoveranstaltung „New Energy“ ein

Wie gelingt der Umstieg auf ein klimafreundliches, unabhängiges Zuhause? Welche Technologien sind sinnvoll – und wie lassen sich Strom, Wärme und Mobilität intelligent verknüpfen? Antworten auf diese Fragen gibt die 1KOMMA5° Infoveranstaltung „New Energy“ am Dienstag, 22. Juli 2025 um 18 Uhr im KuKo Bensheim.

1KOMMA5° ist das CleanTech-Unternehmen für CO2-neutrale Energie, Wärme und Mobili-

tät. Das Team von 1KOMMA5° Heidelberg unterstützt bei der Entwicklung intelligenter Energiekonzepte für Ihr Eigenheim – mit Photovoltaikanlage, Stromspeicher, Klimaanlage, Wallbox und Wärmepumpe, alles aus einer Hand.

Das Energiemanagementsystem Heartbeat AI vernetzt alle Komponenten und sorgt dafür, dass der selbst erzeugte Strom effizient genutzt wird. In

Kombination mit dem dynamischen Stromtarif Dynamic Pulse erhalten Kundinnen und Kunden direkten Zugang zum Strommarkt – und profitieren von dessen Preisdynamik. So wird das eigene Energiesystem nicht nur sauber und wirtschaftlich, sondern auch langfristig unabhängig.

Bensheim - Die Infoveranstaltung bietet einen Impulsvortrag, individuelle Beratung und Einblicke in echte Strompreise des Tarifs Dynamic Pulse.

**Termin:** Dienstag, 22. Juli 2025, 18:00 Uhr  
**Ort:** KuKo Bensheim, Am Bürgerhaus 14, 64625 Bensheim  
**Eintritt frei – Anmeldung:** über den QR-Code oder einfach vorbeikommen!

Mehr Infos unter: <https://1komma5.com/de/heidelberg/>  
Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen praxisnahe Fragen:

- Was sind die energetischen Herausforderungen der nächsten Jahre – und wie bereiten wir uns darauf vor?
- Produziert eine Photovoltaikanlage auch Strom, wenn keine Sonne scheint?
- Worauf muss ich bei Wärmepumpen achten?
- Wie nutze ich Windenergie indirekt zu Hause?
- Wie kann ich die Stromkosten langfristig senken?



## WANN STARTEST DU DEIN KLIMA-NEUTRALES LEBEN?

Geld sparen und unabhängig werden mit unseren intelligenten Energieprodukten

- Solaranlage
- Stromspeicher
- Wallbox
- Wärmepumpe
- Heartbeat AI
- Dynamic Pulse

NEW ENERGY



Jetzt QR-Code scannen, anmelden und 500€ Rabatt sichern!

1K5° INFO SESSION

22.07.2025  
18:00 Uhr

Clubraum Kirchberg  
Kuko Bensheim  
Am Bürgerhaus 14  
64625 Bensheim

1K5-heidelberg.de

**1KOMMA5°**  
HEIDELBERG





## Tiere suchen ein Zuhause

Tiere in Not Odenwald e.V. • Tel.: 06063 / 939 848 • tiere-in-not-odenwald.de



Levis

**Levis** ist etwa vier Jahre alt und versteht sich in der Hundegruppe gut mit allen. Trotzdem ist er ein gestandener Rüde, der am Zaun auch mal posiert. Wenn man ihn dann anspricht, kann man ihn förmlich grinsen sehen. Er ist gerne bei Menschen, er mag es, gebürstet und gekuschelt zu werden. Küsschen verteilen - seine Stärke! Seine Vorgeschichte ist nicht bekannt, aber er fängt an, Gassirunden zu genießen, schnüffelt und ist an der Umwelt interessiert. Mit Außenreizen hat er keine Probleme. Wenn er die Mitarbeiter morgens sieht, freut er sich ein Loch in den Bauch. Und wenn er sich ganz doll freut, überholen ihn seine Hinterbeine.



Mine

**Mine** ist eine kleine, ganz junge Hündin (geboren im Nov. 24). Sie liebt es, über den Tierheimhof zu rennen und mit den Hunden zu spielen. Ebenso kann sie kaum genug von Menschen haben. Am liebsten wäre es ihr, wenn sie meistens auf dem Arm kuscheln kann. Junghundetypisch hat sie noch einige Flausen im Kopf und muss noch ganz viel lernen. Was sie aber schon gut kann: Spazieren gehen! Das macht sie mit großer Freude. Mine kann auch gut in einer Familie mit Kindern leben. Aufgrund ihrer Größe könnte sie auch fast überall mit hin!

**Ekko, Ambessa und Medarda** haben eine Vorgeschichte, die wirklich nicht zu beschreiben ist. Sie stammen aus überaus zweifelhaften Haltungsbedingungen und hängen sehr aneinander. Bekommt TiNO e. V. das Kunststück fertig, die drei zusammen zu vermitteln? Ambessa und Medarda sind zwei unkomplizierte, fünf Jahre alte Katzen, die sich über alles Schöne wundern und dann freuen, das sie es kennenlernen dürfen. Diese Katzen durften nämlich lange nichts Schönes erfahren. Ekko mit den deformierten Ohren ist 10 Jahre alt und hat gesundheitliche Baustellen, die immer gut beobachtet werden müssen. Er ist aber sehr stabil und es geht ihm momentan richtig gut. Die drei würden sich eckig freuen über ein liebevolles gemeinsames Zuhause mit gutem Essen, gemütlichen Kuschelplätzen und – das wäre das Allerschönste – entweder einem sicheren Garten oder einem sicheren Balkon. Natürlich sind sie kastriert, geimpft und gechippt.



Ekko



Ambessa



Medarda

### Selbst wenige Regentropfen taten der guten Stimmung keinen Abbruch

## Legends of Life im Kronenpark – das passte

Auerbach. Für das 2. Auerbacher Kurkonzert dieser Saison am 15. Juni hatte der Kur- und Verkehrsverein erstmals die Band „Legends of Life“ verpflichtet. Um es vorwegzunehmen: Die Verantwortlichen hatten dabei ein mehr als glückliches Händchen. Einzige Sorge war die unsichere Wetterlage, da man aus gutem Grund am Pavillon als Bühne festgehalten hatte. Wie sich schnell zeigte, wäre die Enge des Bürgerhauses für Band wie Zuhörerschaft zweifellos eine Herausforderung gewesen. Die beiden Sängerinnen und neun Musiker brachten mit ihrem Sound eine Präsenz in den Park, die den Rahmen des Bürgerhauses gesprengt hätte. So konnte die zunächst noch überschaubare Zahl der Besucherinnen und Besucher ein Musikprogramm vom Feinsten in stimmungsvollem Ambiente genießen.

Mit ihrem Intro „We Are a Funky Band“ eröffnete L.O.L. das Konzert. Es folgten bekannte Rock- und Pop-Songs wie A Night Like This von Caro Emerald, Proud Mary von Tina Turner und der Ohrwurm 25 or 6 to 4 von der Band Chicago. In seiner Begrüßung hieß KuVV-Vorsitzender Dr. Reinhard Bauß namentlich den neuen Staatsminister und Auerbacher Dr. Michael Meister, die Landtagsabgeordnete Birgit Heitland, Stadtverordnetenvorsteherin Christine Deppert und Bürgermeisterin Christine Klein

willkommen. Den Magistrat vertrat Stadtrat Ralf Stühling, das Parlament war durch Peter Leisemann vertreten. Im weiteren Verlauf fand sich auch Ortsvorsteher Robert Schlappner ein.

Danach präsentierte die Band weitere Pop-Songs wie Hard Rock Cafe und Give It Up. Im zweiten Set begeisterten Titel wie Listen to the Music von The Doobie Brothers, Sir Duke von Stevie Wonder, der mit einem Grammy ausgezeichnete Song Ain't Nobody von Rufus & Chaka Khan, I Will Survive von Gloria Gaynor und Street Life von The Crusaders.

Im dritten Set standen bekannte Titel des Soul- und R&B-Genres auf dem Programm: Soul Man, Relight My Fire von Dan Hartman, Respect – der Lebenshit der Queen of Soul, Aretha Franklin –, I Feel Good von James Brown und zum Schluss Lady Marmalade, in Europa bekannt durch den Refrain „Voulez-vous coucher avec moi ce soir?“ – unter anderem interpretiert von Christina Aguilera.

Bereits jetzt waren sich viele Besucher einig, dass die Band in dieser Besetzung – insbesondere mit vier Bläsern, Schlagzeug, Keyboard und Bass – fast schon Big-Band-Züge aufweist. Die Gitarristen konnten mit ihren Soli glänzen, und da die Mehrheit der Songs ursprünglich von weiblichen Interpretinnen stammt,

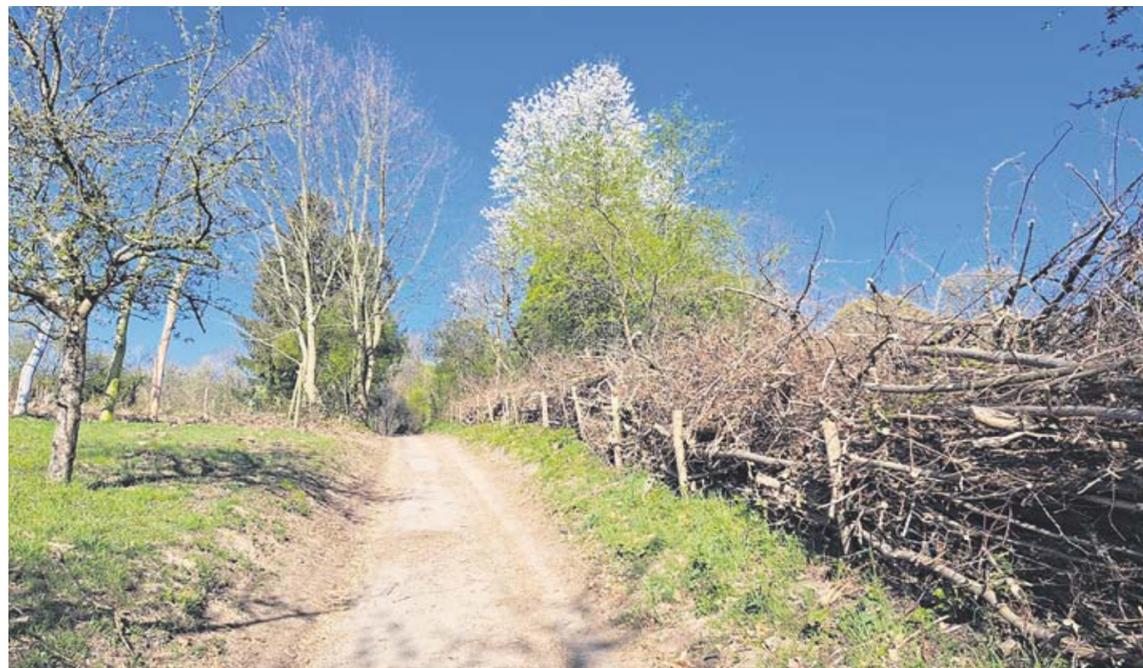
konnten sich die Sängerinnen Elke und Natascha als glänzende Vertreterinnen ihrer Zunft profilieren.

Gut beschirmt verfolgten die dann doch deutlich über 100 Gäste trotz eines kleinen Schauers nach der Pause die nächsten fünf Hits mit Begeisterung. Hit the Road Jack mit dem bekannten „No more, no more, no more“ von Ray Charles, Sex Bomb von Tom Jones, Don't Leave Me This Way, Edge of Heaven von Wham! und Rolling in the Deep von Adele animierten das Publikum spontan zum Mitsingen und Klatschen.

Zum Finale gab es ruhigere Songs wie You Might Need Somebody von Randy Crawford, den absoluten Ohrwurm des Tages If You Leave Me Now von Chicago und den BBC-Quotenhit Make Me Smile. Der herzliche, anhaltende Beifall des Publikums wurde mit Valerie von Amy Winehouse als Zugabe belohnt. Bei der Verabschiedung waren sich Reinhard Bauß und der Moderator der Band, Frank Opper, mit allen Beteiligten einig: Dieses Konzert sollte auch 2026 wieder seinen Platz im wunderbaren Ambiente des Kronenparks finden.

Zum Flair trug auch der auffällige und stilvolle Verkaufsstand der Weinhandlung Frimess bei, wo zusätzlich Bratwurst das Angebot bereicherte. Kn.

## Landschaftspflege am Wambolder Sand zum Erhalt eines wertvollen Biotops



*Der Wambolder Sand ist ein beliebtes Freizeitgelände und lohnendes Ausflugsziel für Familien, Kinder und andere Erholungssuchende. Teile des Geländes sind aufgrund des sandigen Bodens sowie der alten Streuobstbestände auch sehr wertvoll für die Natur. So bietet das Gelände rund um die Grillhütte vielen seltenen Tier- und Pflanzenarten einen wichtigen Lebensraum. Damit diese Biotop erhalten bleiben, waren dringend unterschiedliche Pflegemaßnahmen erforderlich. Diese werden nun nach und nach über den Landschaftspflegeverband Kreis Bergstraße in Kooperation mit der Stadt Bensheim und dem Regierungspräsidium Darmstadt sowie verschiedenen Dienstleistern durchgeführt.*

Die Initiative Streuobstwiesenretter hatte zunächst im Jahr 2021 gemeinsam mit einem Planungsbüro ein umfassendes Pflegekonzept im Sinne des Naturschutzes für verschiedene Flächen von Bensheim bis ins Lautertal entwickelt. Für die Erstellung des rund 67 Hektar umfassenden Konzeptes konnten die ehrenamtlichen Initiatoren Gelder über das Förderprogramm „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ beantragen. Die Umsetzung des Konzeptes und Koordination der Arbeiten werden nun teilweise über den

Landschaftspflegeverband Kreis Bergstraße realisiert, bei dem auch die Stadt Bensheim Mitglied ist. Die Kosten für die Maßnahmen werden ebenfalls vollständig über Fördergelder abgedeckt, die beim Regierungspräsidium Darmstadt beantragt wurden. Der Stadt Bensheim entstehen für dieses Projekt somit keinerlei Kosten.

Regelmäßigen Besuchern des Wambolder Sandes ist sicher aufgefallen, dass die ehemals offenen Flächen in den vergangenen Jahren immer mehr zugewachsen sind. Vor allem Robinien und Brombeeren haben sich großflächig ausgebreitet, wodurch artenreiche Grünlandflächen immer weiter zurückgedrängt wurden. Nun wurde diese unerwünschte Vegetation im vergangenen Winter großflächig entfernt. Einige ausgewählte Gehölzgruppen und Einzelbäume verblieben als wichtige Strukturelemente.

Das Schnittgut wurde größtenteils verwendet, um an geeigneten Stellen Benjeshecken anzulegen. Diese Totholzhecken bieten nun zahlreichen Tieren einen wertvollen Lebensraum. Außerdem wurden Pflegeschnitte an den alten Obstbäumen vorgenommen, um die Streuobstbestände mit ihren Bruthöhlen, zum Beispiel für den Wendehals sowie den Gartenrotschwanz, möglichst lange zu erhalten. Zusätzlich werden noch trockenheitsverträgliche Bäume nachgepflanzt und Nisthilfen, die

Waschbärsicher sind, in Kooperation mit dem Goethe-Gymnasium angebracht. In den kommenden Jahren ist es nun erforderlich, die Brombeeren und Robinien regelmäßig zurückzuschneiden, damit sich diese nicht wieder unkontrolliert ausbreiten können. Damit Mensch und Natur gut nebeneinander existieren können, wurden kürzlich die marmodenen Zäune erneuert, um die hochwertigen Sandmagerrasen zu schützen. Dort befinden sich große Bestände der gefährdeten und geschützten Sand-Grasnelke. Die Zäune erleichtern auch die extensive Schafbeweidung durch die Herde der Wanderschäferin Simone Häfele, die für die Pflege und Offenhaltung der Flächen unbedingt erforderlich ist.

Dieses Projekt mit dem Titel „Biodiversitätsoffensive Lautertal/Bensheim – Interkommunal für den Erhalt der Artenvielfalt und der Kulturlandschaft“ erhielt Ende 2023 von Metropolregion Rhein-Neckar eine Auszeichnung im Rahmen des Wettbewerbs „Landschaft in Bewegung“.

Erste Stadträtin und Umweltschutzdezernentin, Nicole Rauber-Jung, zugleich Vorsitzende des Landschaftspflegeverbandes, betont: „Der Erhalt und die Pflege unserer Kulturlandschaft ist eine zentrale Aufgabe. Mit den Maßnahmen am Wambolder Sand leisten wir einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Biodiversität und zur nachhaltigen Entwicklung unserer Region. Ich danke allen Beteiligten für ihr großes Engagement.“



Unser Bild zeigt Erste Stadträtin und Vorsitzende des Landschaftspflegeverbandes Nicole Rauber-Jung sowie Martin Schaarschmidt, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbandes Kreis Bergstraße. Bild: Stadt Bensheim



Die weiße Tafel förderte regen Austausch

# Frauenbrunch bringt Bensheimerinnen zusammen

# Mit 61 km/h im Tempo-30-Bereich „Raser des Monats“

Ein Platz an der weißen Tafel war am Samstagvormittag in der Bensheimer Innenstadt heiß begehrt – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen hatten die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Bensheim, Kerstin Hundsorf und Marion Vatter, gemeinsam mit dem Netzwerk „Frau trifft sich“ zum Brunch auf dem Marktplatz eingeladen.

Schon beim Eintreffen war die Atmosphäre von Offenheit, Neugier und guter Laune geprägt. 50 Frauen aus ganz unterschiedlichen Lebensbereichen – darunter auch Bürgermeisterin Christine Klein – nutzten die Gelegenheit, um in entspannter Runde miteinander ins Gespräch zu kommen, alte Kontakte aufzufrischen und

neue Netzwerke zu knüpfen. Die liebevoll gedeckte, lange Tafel unter freiem Himmel war nicht nur ein Blickfang, sondern wurde schnell zum Ort des lebendigen Austauschs, des Zuhörens und gegenseitigen Empowerments.

„Solche Veranstaltungen tragen dazu bei, die Sichtbarkeit und Vernetzung von Frauen in Bensheim zu stärken“, betonten Marion Vatter und Kerstin Hundsorf, die viel Herzblut in die Organisation des Treffens gesteckt hatten. Gerade in einer Zeit, in der persönliche Begegnungen und gegenseitige Unterstützung wichtiger denn je sind, wurde der Brunch von vielen Teilnehmerinnen als wohlthuender Impuls empfunden – inspirierend, stärkend und voller positiver Energie.

Auch Bürgermeisterin Christine Klein zeigte sich begeistert vom

Format: „Wenn Frauen zusammenkommen, entstehen nicht nur gute Gespräche, sondern oft auch neue Ideen und Initiativen. Solche Räume des Austauschs sind ein wichtiger Beitrag für ein lebendiges Miteinander in unserer Stadt.“

Aufgrund der positiven Resonanz soll es nicht bei dieser einen Begegnung bleiben: Weitere Veranstaltungen in lockerer Atmosphäre sind bereits in Planung. Ziel ist es, regelmäßig Gelegenheiten zu schaffen, in denen sich Frauen über Themen austauschen können, die sie bewegen – beruflich wie privat, gesellschaftlich wie persönlich. Die städtischen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten wollen dabei in Kooperation mit dem Netzwerk „Frau trifft sich“ Impulse setzen, Perspektiven öffnen und Vielfalt sichtbar machen – mitten in Bensheim.



Überhöhte Geschwindigkeit ist eine der häufigsten Unfallursachen – oft mit schweren Folgen. Um auf das Thema Verkehrssicherheit aufmerksam zu machen, veröffentlicht die Stadt Bensheim monatlich die höchste gemessene Geschwindigkeitsüberschreitung im Stadtgebiet – anonymisiert, aber mit Signalwirkung.

Der unruhliche Spitzenreiter im Mai: Mit 61 km/h fuhr eine Autofahrerin Ende Mai auf dem Berliner Ring, Höhe Kindertagesstätte, und wurde in Fahrtrichtung Europa-Allee geblitzt. Erlaubt waren dort zu diesem Zeitpunkt 30 km/h. Die Fahrerin muss nun mit einem Bußgeld in Höhe von 180 Euro sowie einem Punkt in Flensburg rechnen.

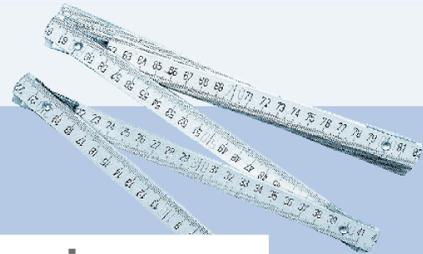
„Geschwindigkeitsmessungen sind kein Selbstzweck, sondern ein wichtiges Instrument zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in unserer Stadt. Wir möchten die

Straßen sicherer für alle machen – insbesondere für die schwächsten Verkehrsteilnehmer“, betont Verkehrsdezernentin und Erste Stadträtin Nicole Rauber-Jung. Das zeigte sich auch im aktuellen Fall, denn zum Zeitpunkt des Verstoßes hielten sich im benachbarten Bikepark viele Menschen auf. Der Fußgängerüberweg wurde entsprechend stark frequentiert, was das Gefahrenpotenzial deutlich erhöhte.

Die Stadt setzt sich seit Jahren aktiv für ein sichereres Verkehrsumfeld ein. Dazu zählen regelmäßige Geschwindigkeitsüberwachungen auf innerstädtischen Straßen und Schulwegen.

„Ein sicheres Miteinander im Straßenverkehr setzt voraus, dass sich alle an die geltenden Regeln halten. Unser Ziel ist es, die Lebensqualität in unserer Stadt zu erhöhen und die Sicherheit aller zu gewährleisten“, so Nicole Rauber-Jung.

# Die Handwerkerseite



- Fachbetriebe ganz aus Ihrer Nähe -

## Komplettrenovierung:

Alles aus einer Hand

- Umräumarbeiten
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Bodenbeläge & Verlegung
- Gardinen & Sonnenschutz



- Neuwiesenfeld 9
- 64625 Bensheim
- Tel. 06251 / 78 00 00
- info@rettig-bensheim.de

www.handwerker-bensheim.de



## HEIMDECOR

- Gardinen
- Teppichböden
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Sonnenschutz

DIE MODE - DIE QUALITÄT - DIE BERATUNG  
64625 Bensheim-Auerbach Berliner Ring 131  
Telefon 06251/ 783 22

...viel mehr als nur Steine

- Türen für versch. Einsatzzwecke
- Entwässerungen • Revisions Türen
- Estrichprodukte • Zementprodukte
- Natursteine • Isoliermaterial • Werkzeuge
- Farben/Farbmischanlage • Reiniger • uvm.

Die kompetente Beratung gibt's dazu

**ZILLIG BAUSTOFFE**  
DIE BAUSTOFF-PROFIS

Schillerstraße 78 Bensheim-Auerbach

Tel. 06251 - 25 69 Fax 6 77 45 Geöffnet: Mo-Fr 7.00-17.00 Uhr, Sa 8.00-12.00 Uhr



... und welcher Badtyp bist Du?

Wir haben für jeden das maßgeschneiderte Bad. Von der ausführlichen Beratung bis zur Fertigstellung, inklusive aller Gewerke. Sprechen Sie uns an.

Herbert Service GmbH  
Robert-Bosch-Str. 24  
64625 Bensheim

Tel. 06251 800 850  
www.herbert.de

**Herbert**  
Spezialisten für Gebäudetechnik

Alles Badespaß oder was?

Energiebewußte Sanitärtechnik  
Öl-/Gas-Notdienst  
Kundendienst

www.helfrich-hp.de  
**HELFRICH**  
Heizung Sanitär

Heppenheim 06252  
Briefelstr. 6-8 72005

KONZEPTION  
BAUMPFLEGE  
BAUMFÄLLUNG  
TEICHBAU

**Wir machen Werbung sichtbar**

WERBE SCHILDER  
KFZ- FOLIERTUNG  
DIGITAL DRUCK  
SONNENSCHUTZ FOLIEN  
FAHRZEUG BESCHRIFTUNG  
und vieles mehr...

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.

Tel: 06254 - 940 333 5 • Weidenring 32 • Bensheim • kontakt@virus-beschriftungen.de

HEIZEN & SPAREN

Energiebewußte Heiztechnik Sanitäranlagen  
Öl-/Gas-Notdienst  
Kundendienst

www.helfrich-hp.de  
**HELFRICH**  
Heizung Sanitär

Heppenheim 06252  
Briefelstr. 6-8 72005

## Obst pflücken an markierten Bäumen im Stadtgebiet

### Pflücken erlaubt –

## Naturgenuss mit Schleife

Auch in diesem Jahr sind städtische Obstbäume mit gelben Bändern markiert – das bedeutet: An diesen Bäumen darf Obst gepflückt werden.

#### Was gilt es zu beachten?

Wer pflückt, sollte nur handelsübliche Mengen mitnehmen – also auch noch für andere etwas übrig lassen. Die Ernte erfolgt auf eigene Gefahr. Dabei wird gebeten, die Bäume pfleglich zu behandeln – es sollten beispielsweise keine Äste abgebrochen werden, um an die Früchte zu gelangen. Eine Pflückhilfe mit Verlängerungsstab kann helfen, das teils hoch hängende Obst sicher zu ernten.

Bei den städtischen Obstbäumen handelt es sich um alte regionale Sorten. Einige davon wurden früher zur Herstellung von

Most oder zum Schnapsbrennen verwendet – daher sind manche Sorten für den sofortigen Verzehr weniger geeignet.

#### Wo kann gepflückt werden?

In der Nähe des Soldatenfriedhofs, auf der Streuobstwiese an der Kreisstraße 31 nach Lorsch (gegenüber der Einfahrt zum Naturschutzzentrum), am Meerbach zwischen Heidelberger Straße und Schwarzwaldstraße sowie im weiteren Verlauf des Baches in Richtung Tongruben, in Fehlheim an der Rodauer Straße (Ortseingang von Rodau kommend) und an der Gronauer Straße in Zell gegenüber dem Weingut Götzingen.

Auf der Webseite der Stadt Bensheim [www.bensheim.de](http://www.bensheim.de) findet sich unter der Rubrik Leben in Bensheim > Klima, Umwelt & Energie > Umwelt eine Karte mit der genauen Lage der Bäume.

Das eigene Organisationstalent stärken und gleichzeitig etwas für die Allgemeinheit unternehmen – die Jahrespraktikanten von GGEW haben sich ein ganz besonderes Projekt ausgedacht. Im Zentrum stehen die Wissensvermittlung, praktisches Projektmanagement und klassische Nachhaltigkeitsziele.

Der Ursprungsgedanke der jungen Energietalente war es, Schülerinnen und Schülern den Zusammenhang von theoretischer Wissensvermittlung und praktischer Umsetzung näherzubringen. Das eigens von den Jahrespraktikanten organisierte Projekt in Zusammenarbeit mit der Josef-Heckler-Grundschule sah vor, in zwei dritten Klassen zunächst praxisorientierte Sachkunde-Stunden über Recycling, Upcycling und Mülltrennung zu halten und im nächsten Schritt den Stadtpark in Bensheim von Müll zu befreien – und auch hier natürlich den gesammelten Müll zu trennen. So schafften die Mentoren es, nicht nur gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern, Gutes für ihre Stadt zu tun, sondern gleichermaßen die

junge Generation für die Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz zu sensibilisieren.

Doch auch die Jahrespraktikanten der GGEW AG selbst profitieren von Projekten dieser Art – denn hier können auch sie klassisches Projektmanagement in der Praxis üben. Jasmin Schmidt, Ausbilderin bei der GGEW AG, zeigt sich zufrieden mit dem Projekt und ihren Jahrespraktikanten: „Projekte dieser Art machen unsere Jahrespraktikanten zwei bis drei Mal im Jahr. Ich stehe unterstützend zur Verfügung, aber die Organisation und Durchführung verantworten sie selbst. Wir geben ihnen so die Möglichkeit, alles, was sie bei Schulungen und Workshops lernen, auch praktisch umzusetzen und an der Erfahrung zu wachsen. Und mit Kooperationen wie diesen tun sie auch noch etwas Gutes für die Region.“

Insbesondere das aktuelle Projekt, durchgeführt von Beren Tekdemir, Lena-Marie Kirsch, David Giera und Masi Hassanzada sei besonders gut gelaufen und zeuge von Planungssicherheit, hoher Kompetenz in Wissensvermittlung und einem produktiven Umgang miteinander, findet Schmidt.



## Kanalinspektion in der Innenstadt

Der KMB führt bis voraussichtlich 18. Juli 2025 Untersuchungen am öffentlichen Kanalnetz in der Bensheimer Innenstadt durch. Betroffen sind die Hauptstraße (Hausnummern 2–35), die Obergasse und Klostersgasse.

Grund sind wiederholte Pflasterabsenkungen und Hinweise auf Rattenbefall. Geprüft werden

das öffentliche Kanalnetz sowie die Anschlussleitungen bis zur Grundstücksgrenze. Zunächst erfolgt eine Reinigung, danach eine Kamerabefahrung mit Satellitentechnik zur Schadensdokumentation.

Während der Kamerabefahrung (ca. zwei Stunden) sollte die Abwassernutzung möglichst eingeschränkt werden. Es kann

zu Geräusch- und Geruchsbelästigungen kommen. Empfohlen wird, Toilettendeckel zu schließen und Rückschlagklappen vorab zu prüfen.

Die Maßnahme wird durch eine Fachfirma im Auftrag des KMB durchgeführt. Für die Anwohner entstehen keine Kosten. Der KMB bittet um Verständnis.



Denn nur wo Bensheim draufsteht, ist auch Bensheim drin!

## Schaden am Fahrzeug entstanden?

### Am besten gleich zu uns!

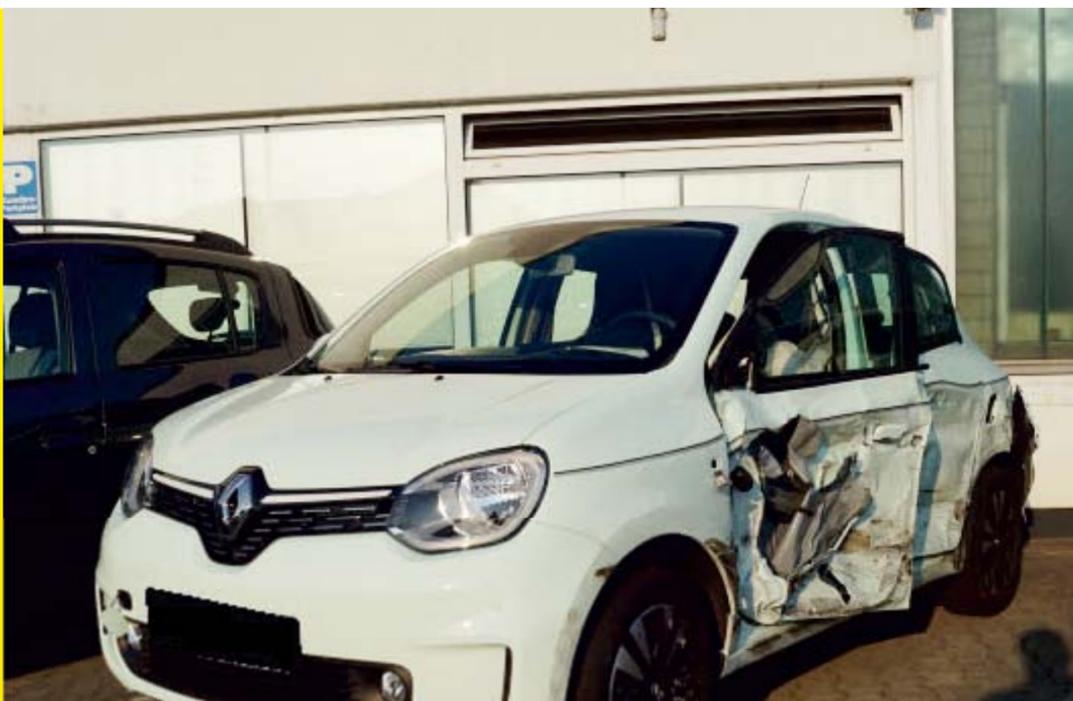
Nach einem Verkehrsunfall ist eine präzise und sorgfältige Beurteilung der Schäden am Fahrzeug entscheidend. Gerade in Zeiten wie diese, wo jeder sparen muss! Verlassen Sie sich dabei auf unser Wissen in der Schadenregulierung von mehr als 25 Jahren. Wir ermitteln detailliert, umfassend und vor allem neutral die Kosten für die Reparatur Ihres Fahrzeuges, LKW, LKW mit Sonderaufbauten, Motorräder, Wohnmobilen oder E-Bikes. Wenn es um Schadenbeurteilung, Ermittlung der Schadenhöhe, Beweissicherung und deren Dokumentation bis hin zur Ermittlung ihrer zustehenden Wertminderung geht, können Sie uns Ihr vollstes Vertrauen schenken. Aufgrund jahrelanger Erfahrung und ständiger Weiterbildung, sind wir Ihr perfekter Partner wenn es um Ihre Schadenregulierung geht.

Des Weiteren bieten wir für Sie Fahrzeugbewertungen sämtlicher Fahrzeuge und Oldtimerbewertungen an. Vereinbaren Sie gerne gleich einen Termin zur kostenlosen Erstberatung unter 06251 / 67444.

Ihr Team an der Bergstraße,  
wenn es um Schaden und Bewertung geht.



SCAN MICH!



# UNFALL?

UNSER SERVICE  
schnell & unkompliziert

#### Schaden-/Wertgutachten an:

- KFZ + LKW
- LKW mit Sonderaufbauten
- Motorräder
- Arbeitsmaschinen
- Wohnmobile
- E-Bikes

**TÜVNORD**  
Partnerbüro

classic-analytics  
MARKTANALYSE • BEWERTUNGEN • OLDTIMERPREISE



**Kfz-Sachverständigen Bergstraße  
Öhlschläger & Metzger GmbH**

